



**Form**  
SG mit Sterngriff

**2**

**Türbreite T1 ... T7**

T 1	T 2	T 3	T 4	T 5	T 6	T 7
1,5 - 3	3 - 4,5	4,5 - 6	6 - 7,5	7,5 - 9	9 - 10,5	10,5 - 12

**3**

**Zargenbreite Z 1 ... Z15**

Z 1	Z 2	Z 3	Z 4	Z 5	Z 6	Z 7	Z 8	Z 9	Z 10	Z 11	Z 12	Z 13	Z 14	Z 15
0-9	3-12	6-15	9-18	12-21	15-24	18-28	21-30	24-33	27-36	30-39	33-42	36-45	39-48	42-51

**Max. Bolzenlänge l<sub>max.</sub> für T + Z**

T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z	T + Z
≤ 13,5	≤ 18	≤ 22,5	≤ 27	≤ 31,5	≤ 36	≤ 40,5	≤ 45	≤ 49,5	≤ 54	≤ 58,5	≤ 63
31	35,5	40	44,5	49	53,5	58	62,5	67	71,5	76	80,5

**Ausführung**

- Sterngriff DIN 6336  
Kunststoff (Polyamid PA)  
schwarz, matt
- Türriegel  
Stahlblech  
verzinkt, blau passiviert
- Bolzen und Distanzhülse  
Stahl  
verzinkt, blau passiviert
- *Kunststoff-Eigenschaften* → Seite 1876
- RoHS

**Hinweis**

Türverriegelungen GN 117 sind vibrationssicher und haben einen Anzugsbereich von 10 mm. Das Verriegeln erfolgt durch Rechtsdrehung (Uhrzeigersinn).

Hervorzuheben ist die einfache und damit kostensparende Montage.

**siehe auch...**

- *Zusammenstellung der Verriegelungen-Bauarten* → Seite 1072 ff.
- *Türverriegelungen GN 119* → Seite 1112

**Bestellbeispiel**

**GN 117-SG-T2-Z5**

<b>1</b>	<b>Form</b>
<b>2</b>	<b>Türbreite T</b>
<b>3</b>	<b>Zargenbreite Z</b>



3.1  
3.2  
3.3  
3.4  
3.5  
3.6  
3.7  
3.8  
3.9

**Konstruktions- und Montagehinweise**

Durch das Drehen der Verriegelung im Uhrzeigersinn greift der federnd abgestützte, stufenförmig ausgebildete Türriegel hinter die Zarge und zieht die Tür zu.

Durch den großen Anzugsbereich von 10 mm lassen sich auch Türen mit Dichtungen problemlos verriegeln. Bei Auswahl der Zargenlänge Z ist die Dichtung eventuell zu berücksichtigen. Der federnde Andruck (Tellerfedern) verhindert das selbständige Öffnen bei Vibrationen.

Zur Montage wird in der Tür lediglich eine Bohrung  $\varnothing 16$  mm im Abstand von 23 mm von der Zarge angebracht. Der Bolzen wird von der Vorderseite her durchgesteckt, Distanzhülse, Türriegel und Tellerfedern nacheinander von der Rückseite aufgeschoben.

Mit der selbstsichernden Mutter wird die Verriegelung so fest angezogen, dass sie sich noch leicht drehen lässt.

